



Expedition Spinnen - Jagdstrategien

Auftrag Jagdstrategien:

Spinnen und ihre Netze bestimmen

1. Sprecht euch in der Klasse ab: Bildet Kleingruppen, teilt das Schulareal in verschiedene Untersuchungsgebiete und vereinbart, welche Gruppe welches Gebiet erforscht.
2. Stellt eure Material zusammen:
 - Schreibzeug, Protokollblatt (ein eigenes oder unseren Vorschlag)
 - Becherlupe, Sammeldöschen und Handlupe
 - Wasserzerstäuber
 - Bestimmungsschlüssel Spinnen
 - Bestimmungsschlüssel Spinnennetze
 - Spinnensteckbriefe
3. Sucht im ausgewählten Untersuchungsgebiet nach Spinnen und ihren Netzen.
4. **Spinnen mit Netzen:**
 - Lasst die Spinne ungestört in ihrem Netz sitzen und bestimmt dieses mit Hilfe des Bestimmungsschlüssels für Spinnennetze. Dabei müsst ihr auf folgende Merkmale achten:
 - Form und Grösse
 - Position der Spinne (ausserhalb des Netzes, im Zentrum, unter dem Netz, usw.)
 - Art der Fäden (glatt, gekräuselt)
 - Fundstelle
 - Damit ihr die Strukturen des Netzes auch bei Trockenheit gut erkennen könnt, müsst ihr es mit einem Wasserzerstäuber einnebeln: Zuerst den Wasserzerstäuber so einstellen, dass er keinen Wasserstrahl, sondern einen möglichst feinen Wassernebel erzeugt. Dazu dreht ihr am verstellbaren Ring mit der Austrittsdüse im Uhrzeigersinn. Beginnt beim Einnebeln aus etwa einem Meter Entfernung mit Spritzen und geht dann allmählich näher, bis alle Teile des Netzes gut sichtbar werden. Oft verscheucht ihr dabei die Spinne. Achtet aber darauf, dass ihr das Netz nicht beschädigt.
 - Bestimmt das Netz mit Hilfe des Bestimmungsschlüssels und überprüft euer Ergebnis mit den betreffenden Angaben in den Spinnensteckbriefen.
5. **Spinnen ohne Netz** müsst ihr zur genaueren Untersuchung vorsichtig einfangen (nie von Hand, ihr würdet das Tier verletzen):
 - Wenn ihr eine Spinne auf einem festen Untergrund fangen willst, so stülpt vorsichtig das Döschen darüber; schiebt nun von der Seite eine Blatt Papier über die Öffnung, ohne die Spinne ein zu klemmen. Ihr könnt sie nun mit der Handlupe genauer betrachten oder sie in die Becherlupe verfrachten, um sie auch von unten und von der Seite untersuchen.
 - Bestimmt das Tier mit Hilfe des Bestimmungsschlüssels für Spinnen und überprüft euer Ergebnis mit den betreffenden Angaben in den Spinnensteckbriefen.
 - Setzt die Spinne an derselben Stelle wieder frei, wo ihr sie gefunden habt.
6. Tragt eure Ergebnisse ins Protokollblatt ein.